

war die Zeit ihres Bestehens für die einzelnen Arten eine ungleiche. Es liesse sich die Verbreitung der Species in den Erdschichten ganz ideal etwa durch folgende Umgrenzungen darstellen.

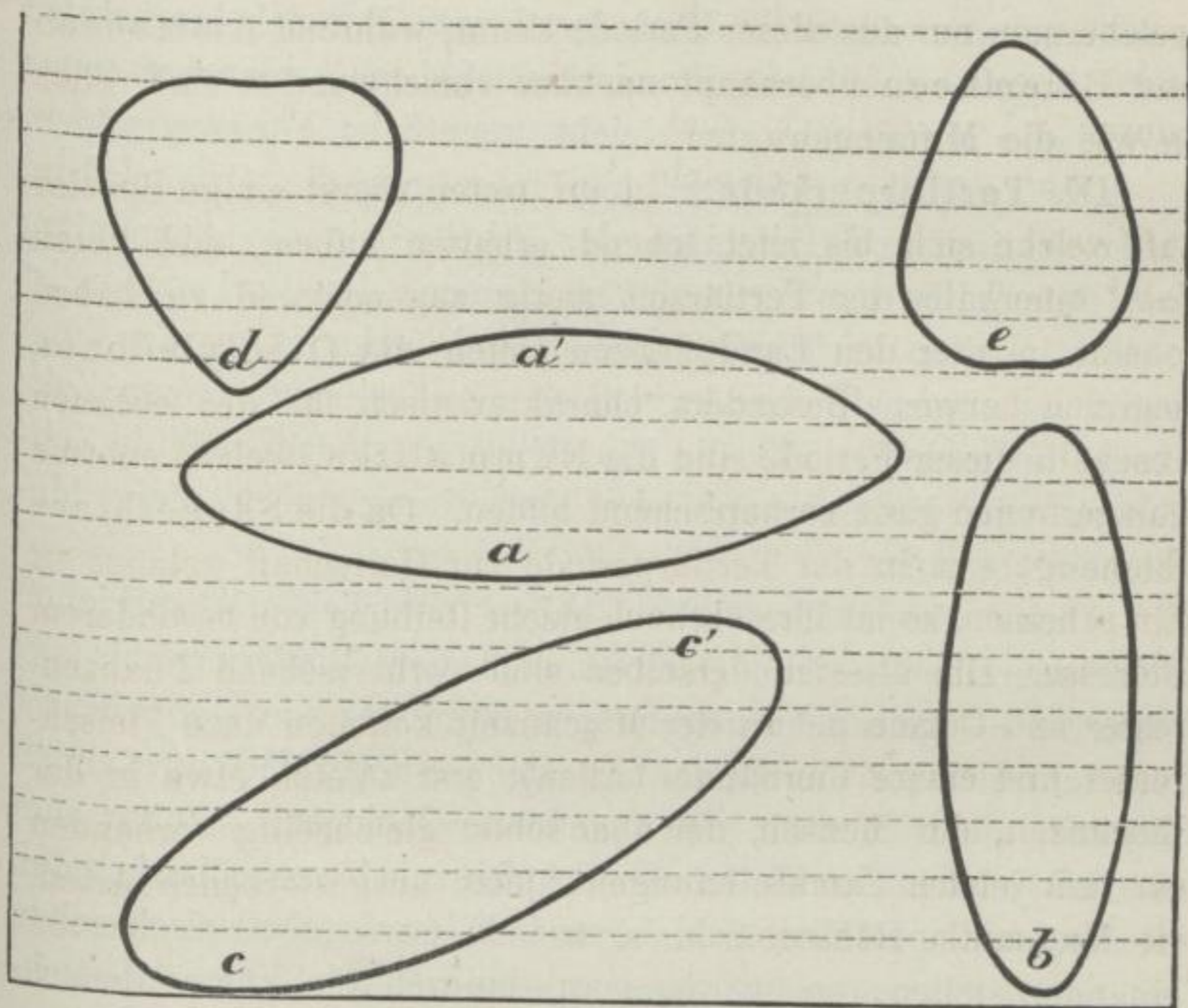


Fig. 1. Verbreitung von Species organischer Reste in den Erdschichten.

In dieser Skizze bedeuten die punktirten Horizontalen lauter parallel über einander liegende Schichten oder Schichtengruppen, welche zugleich Zeitabschnitten entsprechen, die geschlossenen Curven dagegen die räumliche und zeitliche Verbreitung der Species. Die Species *a* ist bei *a* entstanden, hat sich sehr gleichmässig nach allen Seiten verbreitet, und ist am Entstehungsort, aber in einer späteren Zeit, bei *a'* erloschen; *b* hat sich über einen kleineren Raum verbreitet, aber etwas länger existirt; *c* hat sich vorzugsweise nach einer Seite verbreitet, und hat in der Gegend *c'* länger gelebt als über *c*; *d* breitete sich nur langsam aus, und erlosch in allen Gegenden ziemlich zu gleicher Zeit; *e* endlich breitete sich schnell aus,